

Solothurn, 20. Mai 2023

Medienmitteilung

Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2023, Solothurner Literaturtage

Elisa Shua Dusapin und H el ne Becquelin gewinnen den Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2023

Der diesjährige Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis geht an die jurassische Autorin Elisa Shua Dusapin und die Illustratorin H el ne Becquelin aus Lausanne für ihre Graphic Novel «Le Colibri» (Editions La Joie de lire). Der mit 10 000 Franken dotierte Hauptpreis wurde heute im Rahmen der Solothurner Literaturtage vom Schweizerischen Institut für Kinder und Jugendmedien SIKJM, dem Schweizer Buchhandels- und Verlags-Verband SBVV sowie von den Solothurner Literaturtagen verliehen.



So begründet die Jury ihren Entscheid:

«Umziehen, loslassen, sich verlieben, erwachsen werden: «Le Colibri» erzählt tiefgründig und berührend von bedeutenden Übergängen im Leben eines Jugendlichen. Die Geschichte führt uns Schritt für Schritt in eine farbenfrohe und hoffnungsvolle Zukunft. Das Zusammenspiel von Elisa Shua Dusapins treffenden Dialogen und den sanften und doch eindringlichen Bildern von H el ne Becquelin ermöglicht, dass vieles angesprochen, aber nicht alles gesagt wird. Dies lädt die jungen Leser:innen dazu ein, die Leerstellen des Textes mit eigenen Gedanken zu f llen.»

Ausgezeichnet mit dem Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2023: «Le Colibri» (Genf: La Joie de lire 2022) von H el ne Becquelin und Elisa Shua Dusapin. Mit einem Hörbuch mit Musik von Christophe Sturzenegger.

Die Preisträgerinnen 2023



© Romain Guélat

Elisa Shua Dusapin (*1992) hat am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel studiert. Sie ist Schriftstellerin und Dramaturgin und hat für ihre Werke für Erwachsene verschiedene Preise gewonnen, u. a. den Schweizer Literaturpreis 2019 und in den USA den National Book Award 2021 in der Kategorie Übersetzte Werke. Der Text zu «Le Colibri» — er entstand ursprünglich für das Genfer Theater Am Stram Gram — ist ihr erster Text für Jugendliche.



© Philippe Pache

Hélène Becquelin wurde 1963 im Wallis geboren. An der Kunsthochschule Lausanne hat sie Grafik studiert und lebt und arbeitet heute dort als Grafikerin, Künstlerin und Comiczeichnerin. Ihre Werke wurden in Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt. 2022 erhielt sie den «Prix BD Zoom» der Stadt Genf.
www.helenebecquelin.ch

Mehr zum Buch «Le Colibri» von Hélène Becquelin und Elisa Shua Dusapin erfahren Sie auf der [Website des Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreises](#). Porträts von Elisa Shua Dusapin und Hélène Becquelin und das Buchcover von «Le Colibri» finden Sie [hier zum Download](#).

Für die Shortlist des Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreises 2023 wurden fünf Titel nominiert. Die weiteren Nominierten erhalten 2500 Franken:

ABC Schweiz

von Niels Blaesi, Bergli Books 2022

Il grande alveare

von Elanor Burgyan (Illustration) und Giorgio Volpe (Text), Caissa Italia 2022

Lea und Finn langweilen sich

von Tom Reed, Dörlemann 2022

Aus dem Englischen von Andrea Fischer Schulthess.

Le Livre bleu

von Albertine (Illustration) und Germano Zullo (Text), La Joie de lire 2022

Die Shortlist mit den Jurybegründungen finden Sie unter www.schweizerkinderbuchpreis.ch. Es finden zudem in der ganzen Schweiz verschiedene Lesungen mit Elisa Shua Dusapin und Hélène Becquelin und den nominierten Illustrator:innen und Autor:innen statt. Veranstaltungen und Termine unter www.schweizerkinderbuchpreis.ch.

Die Jury 2023

Die unabhängige, fünfköpfige Jury besteht aus Vertreterinnen und Vertretern aus drei Sprachregionen: Jurypräsident Stefan Schröter (Dozent an der Pädagogischen Hochschule Zürich), Marion Arnold (Buchhändlerin und Lese- und Literaturpädagogin, Zürich), Maddalena Moccetti (Bibliothekarin und Rezensentin, Lugano), Nadège Coutaz (Dozentin Vergleichende Literaturwissenschaften, Universität Lausanne), Véronique de Sépibus (Geschäftsführerin Buchhandlung La Librerit, Genf).

Der Preis

Über 120 Titel von 75 Verlagen wurden dieses Jahr für den Preis eingegeben. Der Preis wird jährlich vergeben. Ziel ist es, herausragende Bilder-, Kinder- und Jugendbücher – auch Sachbücher und Comics mit junger Zielgruppe – auszuzeichnen und so der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Der Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis will zudem die Schweizer Kinder- und Jugendbuchschaffenden sowie ihre Verlage würdigen. Und er soll die Bedeutung einer vielfältigen und lebendigen Kinder- und Jugendliteratur für die Lesemotivation von Kindern und Jugendlichen unterstreichen. Auszeichnungsberechtigt sind Werke von Schweizer Autor:innen und Illustrator:innen, die im Vorjahr der Preisvergabe erstmals in einer offiziellen Landessprache erschienen sind.

Die Trägerschaft

Träger dieser nationalen Auszeichnung für Kinder- und Jugendbuchschaffende sind der Schweizer Buchhandels- und Verlags-Verband SBVV, die Solothurner Literaturtage und das Schweizerische Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM.

Unterstützt von:

Ursula Streit | Stiftung Temperatio

Die Geschäftsstelle des Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreises wird vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM betreut, das vom Bundesamt für Kultur gefördert wird.

Die Lesetournee wird unterstützt von Pro Helvetia.

Mit Dank an AVA Verlagsauslieferung AG und Bibliomedia Schweiz

Weitere Informationen finden Sie auf www.schweizerkinderbuchpreis.ch und auf [Instagram](#) und [Facebook](#) @schweizerkinderbuchpreis.

Kontakt:

Simone Schaller
Kommunikation SIKJM
+41 (0)43 268 23 17
+41 (0)79 764 33 98
simone.schaller@sikjm.ch

Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis
c/o Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM
Georgengasse 6
CH-8006 Zürich
www.schweizerkinderbuchpreis.ch